K.W. 930 (Kapsel) 28

☛ Edelweiß und Textbücher der vorzutragenden Lieder sind bei den Kellnerinnen zu haben.

LANDES- UND STADT-BIBLIOTHEK DÜSSELDORF



Das Trinken lernt der Mensch zuerst,
Viel später dann das Essen,
Drum sollst Du auch als guter Christ
Das Trinken nie vergessen.

Zur festlichen Wiedereröffnung des rühmlichst bekannten

Tatzelwurm

Echt bayerische Bierkneipe.

Alleiniger Ausschank des köstlichen dunklen und hellen Bräu aus der renommirten **Dietrich**'schen Brauerei, **Duisburger**straße in **Derendorf** bei **München.**
(35000 Hektoliter.) Täglich frischer Anstich.

Zur Feier des Tages wird ein Oberbayerisches Volksfest arrangiert, echtes Gebirgsleben fluthet durch die prächtig geschmückten Räume. Die in ihren lustigen National-Trachten auftretenden Schlierseeer tummeln sich in ihrer urwüchsigen Fröhlichkeit, schelmische Jodler singend und sich im Schuhplattler schwingend auf dem bekränzten Tanzboden. —

Begleitet wird das rege Treiben von den Klängen einer preisgekrönten Militair-Kapelle, abwechselnd mit den anheimelnden Melodien der Bockmusik.

Bei brillanter Gartenbeleuchtung wird fortwährend ein Glückshaven abgehalten.

Am dritten Tage zum feierlichen Beschluß

Braten eines ganzen K. V. Preis-Ochsen am Spieß.

In ergebenster Devotion Hochachtungsvollst

ersterbend

Kobes,

Pächter des Tatzelwurms und Protzenwirth.

24. J. 162.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sei willkommen lieber Gast
Wenn du Geld im Beutel hast.
Wenn du uns es überlassen
Ziehe weiter deiner Straßen.

Boeuf à la mode mit Knödel	60	Pfg.
Züngl in Sauce mit Knödel	45	„
Münchener Original-Leberknödel	60	„
Schwäbische Spätzle (geschmälzt)	90	„
Veroneser Salami	60	„
Schweinsknöchl in Sulz	90	„
Regensburger Würstl (hausgemachte) à	12	„
Weißwürstl (geselchte) à	10	„

Morgens früh, von 10 Uhr ab,
Frühstückstisch,
durchaus nicht knapp.

Fleischbrühe mit Ei (Kraftsuppe)	15	Pfg.
Frikassirte Kalbsfüße mit Kraut	75	„
Paprika-Huhn mit Reis	60	„
1/2 Kalbshaxe gedünstet	40	„
Ochsenmaulsalat	50	„

Darauf gibt es fein und frisch
Täglich reichen Mittagstisch
von 12—2 Uhr ab (aber Trab).

Butterbrode mit

Roastbeef oder Rinderfilet ohne Sauce Kalbsbraten Westfälischem Schinken Kaltem Aufschnitt Geräucherter Ochsenzunge	40	Pfg.
Schweizer Käse (feinste Qualität) Holländer Käse (bester Alter) Mainzer Handkäse (direkt bezogen) Limburger Käse (ausgegangen) Trockfortkäse	20	Pfg.

600 Stück hochfeine pikante Käsestangen aus dem **weltbekannten** rothen Haus.

Nachmittags- u. Abendplatte
Gibt für Hungrige und Satte
Von 3 Uhr ab bis spät um 10
Speisen kalt und wunderschön.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Frische Nussen	nach den Tagespreisen.
Warme Kastanien und	
Weiße Rettiche	
Thüringer Salzgurken	10 Pfg.
Mixed Pickles (chinesische)	20 „
Senf (echt Pempelforter) Portion . . .	3 „
Selbstangesetzter Weichsel-Liqueur	15 „
A Glas'l an Guat'n	15 „

Von Cigarren halte ich hochfeine preiswürdige
Havana-Sorten von 20 Pfg. ab (ächt importirte)
Cigaretten mit und ohne Mundstück —
Mehr zu bieten wär ein Kunststück.

Gesammt-Personal.

Loisl, die Wirthin zum Tatzelwurm.

Namen der bedienenden Kellnerinnen:

Carolein	Hansei	Mali
Resi	Tilderl	Walli
Nanni	Liesl	Nanrl.
Minerl	Iderl	
Clări	Gretl	

Auftreten der weltberühmten Tyroler Sängerfamilie:

Greiner vom Achherrjehsee.

Darunter die allwärts preisgekrönten Kammer- und Jammersänger, die Herren Oberhof- und Bergferenjodler.

Der fesche Hofzitterschlager und auf Holz und Stroh, Herr Seppel aus Villach in Kärnthen, ist bereits nach München abgereist.

Die ausgezeichneten Solosängerinnen:

Liesl, Gretl, Minerl, Tilderl, Mali, Iderl und Carolein

werden zum ersten Male in unserem Tatzelwurm auftreten.

Eine Halbe dunkles Bier 40 Pfg.
„ „ helles „ 30 „

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf



Wer gerne wagt in frohem Sinn
Ein Tänzchen mit der Kellnerin,
Dazu mit Ueberredungskunst
Erwirbt sich ihr Gehör und Gunst,
Zahl dafür flott, frank und frei
Elegant der Märklein Drei.
Billiger kommt der Zeitvertreib
Wer mitbringt sein eigen Weib
Er zahlt nur für jeden Tanz
Eine Mark mit Eleganz.
Aber wer darin will knausen
Bleibt am besten ganz dahaußen.
Wem gefällt nun dieser Reim
Nehme ihn sich gleich mit heim

(für 50 Pfg.)



Willkommen ruf ich Allen
Die essen trinken zallen.

Gedruckt bei L. Voß & Cie., Königl. Hofbuchdruckern in Düsseldorf.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf



Wer gerne wagt in frohem Sinn
Ein Tänzchen mit der Kellnerin,
Dazu mit Ueberredungskunst
Erwirbt sich ihr Gehör und Gunst,
Zahl dafür flott, frank und frei
Elegant der Märklein Drei.
Billiger kommt der Zeitvertreib
Wer mitbringt sein eigen Weib
E[illegible] Tanz
E[illegible]
A[illegible]usen
B[illegible]ahaußen.
W[illegible] Reim
N[illegible]t heim



(für 50 Pfg.)

Willkom
Die essen

Gedruckt bei L. Voß & Cie., Königl. Hofbuchdruckern in Düsseldorf.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf